

Nur auf Verlangen!

[18984.]

In meinem Verlage erscheint demnächst:

Un Viaggio in Orientenarrata di S. A. I. e R. il Principe Ereditario
Arciduca Rodolfo.

Traduzione dal tedesco di Ernesto Jóry.

Ich glaube, daß ich Sie nicht erst auf die große Absatzfähigkeit dieses interessanten Werkes aufmerksam zu machen brauche, die noch dadurch erhöht wird, daß die deutsche Originalausgabe nicht verkäuflich war und daher nur in einzelnen Exemplaren in ganz bevorzugte Hände gelangte.

Obiges Werk wird in schönster Ausstattung in der Volks-Ausgabe in 9 monatlichen Lieferungen à 1 M. 20 S. complet sein und gelangt die erste Lieferung noch im Laufe dieses Monats zur Ausgabe.

Neben obiger Volks-Ausgabe lasse ich noch eine Pracht-Ausgabe erscheinen, die jedoch erst im Laufe des Herbstes und nur complet gebunden versandt wird. — Der Preis dieser Pracht-Ausgabe gebunden in 2 Bänden wird 20 M., in 2 Lederbdn. 24 M. betragen.

Bezugsbedingung der Volks-Ausgabe:

Bfg. 1. in beliebiger Anzahl à cond. mit 25%.
Bfg. 2. u. Folge nur gegen baar mit 25% und 13/12.

Die Prachtausgabe liefere ich ebenfalls nur gegen baar mit 25%.

Ein ausführlicher Prospect steht in beliebiger Anzahl zur Verfügung.

Triest, 17. April 1882.

Julius Dase.

Wilhelm Braumüller,k. k. Hof- und Universitäts-
Buchhändler in Wien.

[18985.]

Demnächst gelangt zur Versendung:

**Compendium summarium
theologiae dogmaticae**
(specialis)

in usum

**praelectionum academicarum
concinnatum**

ab

Josepho Sprinzi,

ss. theologiae Doctore ejusdemque in C. R. universitate
Carolo-Ferdinandea Pragensi Professore P. et O.

gr. 8. (X., 354 S.) 1882. Preis 3 fl. 50 kr.

— 7 M.

Der Verfasser des vorliegenden summarischen Compendiums der speciellen Dogmatik hat sich bemüht, den mit Fug und Recht zu machenden Ansprüchen gerecht zu werden, wobei er sich besonders auf die in seiner vieljährigen akademischen Lehrthätigkeit gewonnenen Erfahrungen stützte. Aus diesem Grunde hofft er denn auch auf eine freundliche Aufnahme dieses seines Werkes, namentlich dort, wo die positive Dogmatik lateinisch tradirt wird, wie ja gerade bei dieser theologischen Disciplin für den Gebrauch der lateinischen Vortragssprache die

schwerwiegendsten Gründe sprechen. Aber auch zur rechten Zusammenfassung und präcisen Geltendmachung des schon früher und anderswoher gewonnenen dogmatischen Stoffes dürfte das vorliegende Compendium geeignet sein.

Wien, 20. April 1882.

Wilhelm Braumüller,
k. k. Hof- und Univ.-Buchhändler.

[18986.] In den nächsten Tagen kommt zur Versendung:

**Auslegung
des
Briefes an die Galater.**Vorlesungen
aus dem Nachlass

von

Ernst Wörner,

weil. theol. Dozenten in Zürich.

Herausgegeben

von

W. Arnold.

8. 200 S. Brosch. 2 M.

Die Lehre Jesu.Vorlesungen
aus dem Nachlass

von

Ernst Wörner,

weil. theol. Dozenten in Zürich.

Mit einem Vorwort

von

Professor C. v. Orelli.

8. 224 S. Broschirt 2 M.

Theologen, besonders aus der Schule Beck's, und gebildete Laien werden Käufer beider Schriften sein.

Handlungen, welche in diesen Kreisen Kundschaft haben und bei der Versendung übersehen wurden, bitte, zu verlangen.

Basel, 15. April 1882.

C. F. Spittler.

[18987.] Binnen kurzem wird complet:

**Herm. Wagner's
illustrierte deutsche Flora.**

Zweite Auflage.

Bearbeitet und vermehrt

von

Prof. Dr. Garcke.

Mit 1251 Holzschnitt-Illustrationen.

Ordinär-Preis broschirt 15 M.

In eleg. Halbfranzband 18 M.

An diejenigen Firmen, welche Novitäten von mir annehmen, kommt das Werk in circa vierzehn Tagen zur Versendung.

Handlungen, welche wählen, bitte ich um gef. Einsendung ihrer Bestellungen.

Stuttgart, den 22. April 1882.

K. Thienemann's Verlag
(Zul. Hoffmann).

Humoristische Lectüre.

[18988.]

P. P.

Binnen kurzem erscheint:

**Neue
humoristische Soldatengeschichten**

von

A. v. Winterfeld.

3. und 4. Bändchen. 8. In höchst originellen, effektvollen, von Fedor Flinzer gezeichneten Buntdruck-Umschlägen. — Preis pro Bändchen von ca. 10—12 Bogen gehftet 1 M. ord.

— Jedes Bändchen ist einzeln käuflich. —

Noch kein deutscher Humorist hat eine solche Anerkennung beim Publicum gefunden, wie Winterfeld. Ich empfehle Ihnen daher auch diese beiden neuen Bändchen Ihrer gütigen Beachtung. An Militärs und durch Ausstellen im Schaufenster werden sich die „Neuen humoristischen Soldatengeschichten“ von selbst verkaufen. Ein besonders günstiger Absatz bietet sich Ihnen aber auf Bahnhöfen, an Badeorten und in Städten mit Fremdenverkehr, weshalb ich auch die

Eisenbahnbuchhandlungen

ganz besonders auf diese Novitäten aufmerksam machen möchte.

Auch Leihbibliotheken sind Abnehmer. Ich gewähre

— 30% Rabatt in Rechnung, 40% Rabatt gegen baar. —

Freiexemplare 7/6, 14/12, 28/24 rc. und bei Bestellung von Partien 7/6, 14/12 rc. 50% Rabatt gegen baar und bitte um thätigste Verwendung.

Jena, 15. April 1882.

Germann Costenoble,
Verlagsbuchhdlg.

[18989.] Bei Unterzeichnetem befindet sich unter der Presse und wollen Sie gefälligst verlangen:

Handbuch

der gesammten

Eisengiesserei.

Für den Gebrauch in der Praxis bestimmt und in leicht verständlicher Darstellungsweise

bearbeitet

von

A. Ledebur,

Professor an der Königl. Bergakademie zu Freiberg
in Sachsen.

Nebst einem Atlas von ca. 32 Foliotafeln.
Weimar, im Februar 1882.

B. F. Voigt.

Zu gefälliger Beachtung.

[18990.]

Die zweite vermehrte Auflage von:

Der deutsche Krieg mit Rußland
befindet sich unter der Presse und wird spätestens Donnerstag den 27. d. zur Ausgabe gelangen.
Leipzig, 21. April 1882.

J. G. Fintel.